

[9713.] **F. G. Vener** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Stifter, Studien 6 Bde.
Und offerirt billigst:
10 Kladderadatsch-Kalender für 1850.

[9714.] **W. Appel** in Kassel sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Ausland. Jahrg. 1845—50, auch einzeln.
(Cotta.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9715.] Bitte um Rücksendung!!

Hassal, Mikroskopische Anatomie.
1. Lieferung.

Durch recht schnelle Remission dieses Heftes verbinden mich die geehrten Handlungen zu Dank, da ich feste Bestellungen nicht mehr expediren kann.

Leipzig, d. 26. October 1850.

Ernst Schäfer.

[9716.] **Schleunigst zurück!**

Wir ersuchen um baldigste Remission aller à Cond. gelieferten Expl. von:

Puchta, Institutionen. Zweiter Band. 2. Aufl.,

da es uns gänzlich an Expl. fehlt.

Leipzig, d. 19. Oct. 1850.

Breitkopf & Härtel.

[9717.] **Zurück**

erbitte ich mir höchlichst die ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von
Dtto's Briefe zum Uebersetzen ins Englische für Schulen. 1850. à 6 Sgr.,

da es mir an Vorrath im Augenblick fehlt.

Breslau, 21. Oct. 1850.

Joh. Urban Kern.

[9718.] **Zurück,**

alle nicht abgesetzten Exemplare von
Staudenmaier's Grundfragen d. Gegenwart.

Wir ersuchen freundlichst um Beachtung unserer Bitte, da uns Exemplare zum Ausliefern fehlen.

Wagner'sche Buchhdlg. in Freiburg in Br.

[9719.] **Dswald's Mariologie,**

ersuche ich wiederholt zurückzusenden, da mir Erzuffectuierung der vielen festen Bestellungen fehlen.

Paderborn, d. 21. Octb. 1850.

Ferd. Schöningh.

[9720.] Durch schnelle Rücksendung überflüssiger Exemplare von:

Hanne Borhöfe des Glaubens 1. Heft wird man mich sehr verbinden.

Fr. Frommann in Sena.

Vermischte Anzeigen.

[9721.] Ich bitte um schleunige Einsendung von Offerten billiger Englischer und Französischer Werke, die sich für eine Leihbibliothek eignen.
Stralsund, 2/10. 1850.

G. Rieftal.

[9722.] **Zur Notiz.**

Alle diejenigen, welche Ultimo October mit Ueberträgen oder Saldoresten noch in Rückstand sind, erhalten von da ab weder auf Rechnung, noch gegen baar von mir geliefert!

⚡ Gegen Restanten aus früherer Rechnung behalte ich mir außerdem weitere Maßnahmen vor.

Herrmann Bethmann in Leipzig.

[9723.] Bei Completirung von
Leihbibliotheken

halte ich mein nicht unbedeutendes Lager guter Romane zu sehr billigen Preisen empfohlen. Verzeichnisse stehen gern zu Diensten.

Adolf Büchting in Nordhausen.

[9724.] Fortsetzung der Aufgabeliste Nr. VII auf Schröder, Dr. J. F., Satzungen und Gebräuche des talmud.-rabbin. Judenthums gr. 8.

Baensch in Magdeburg	2 Gr.
Blaesing in Erlangen	1 =
Braunmüller Hofbuchhlg. in Wien	6 =
Dunder, A., Hofbuchhlg. in Berlin	2 =
Eisen'sche Buchhlg. in Köln	2 =
Flemming'sche Sortim. in Glogau	1 =
Franz in Halberstadt	1 =
Graß, Barth & Co. Sortim. in Breslau	2 =
Hahn'sche Hofb. in Hannover	1 =
Helmich in Bielefeld	2 =
Henkel in Fulda	2 =
Karow in Dorpat	3 =
Philipp in Frankenstein	1 =
Pöhlig in Teplitz	1 =
Reichel & Roesch in Temesvár	1 =
Riemann in Coburg	1 =
Scharpf in Steinamanger	1 =
Scheitlin's Sortim. in St. Gallen	1 =
Schubert & Comp. in Hamburg	2 =
Thimm in London	2 =
Wandenhöck & R. in Göttingen	2 =
Weiß in Priezen	1 =

Um beste Verwendungs möchte ich freundlich bitten und um erneuerte Thätigkeit ersuchen. Anzeigen zum Vertheilen aus der Hand stehen fortwährend zu Befehl.

Bremen, d. 26. Oct. 50.

Hochachtungsvoll
A. D. Geisler.

[9725.] Zur gefälligen Beachtung für Buch- und Kunsthändler.

Unterzeichneter beabsichtigt die Portraits der namhaftesten Deutschen Dichter des 18. Jahrhunderts's in Stahl zu stechen und zwar in klein 4. Format, welches sich auch zu groß 8. eignet. **Goethe, Schiller, Richter, Schubart, Wieland, Herder** sind bereits vollendet und können Abdrücke hiervon vorgelegt werden.

Das ganze Werk mit einem Titelblatt geziert, könnte unter Beifügung der Biographie jedes Dichters als Sammlung unter dem Namen „Dichter-Gallerie“ oder Gallerie berühmter Deutsch-Dichter herausgegeben werden. Unter der Zusicherung äußerst billiger Bedingungen, welche bei dem Unterzeichneten durch Vermittlung des löbl. **Frd. Campe'schen Buchhandlung** zu erfahren sind, empfiehlt dieses Werk allen Herren Verlegern.

Nürnberg, im October 1850.

Joh. Kracker, Kupferstecher.

Die hier angeführten Bildnisse sind in der Buchhandlung von **C. S. Neclam sen.** in Leipzig zur Ansicht ausgelegt.

[9726.] **Zur Beachtung.**

Der Unterzeichnete sieht sich durch ein kürzlich im Verlage von Ferdinand Enke in Erlangen unter dem Titel „Specielle Pathologie und Therapie von Dr. G. A. L. Hübenner“ erschienenen Buch veranlaßt, hiermit darauf aufmerksam zu machen, daß dasselbe nichts Anderes, als ein eigenmächtig unternommener, stellenweise wörtlich abgeschriebenener, aber jedoch mangelhafter Auszug aus **Canstatt's Pathologie und Therapie** ist. Da der verewigte **Canstatt** dem Unterzeichneten als seinem frühern Assistenzarzte durch eine letzte Verfügung den Auftrag ertheilt hat, eine neue Auflage oder einen neuen Auszug seines Werkes zu bearbeiten, zu welchem Zwecke der Unterzeichnete **Canstatt's** eigene Vorarbeiten hiefür überkommen, so wird zugleich hiermit angezeigt, daß demnächst ein von Unterzeichnetem in Verbindung mit einem Gelehrten von bereits allgemein bekanntem Namen und mit Benutzung der **Canstatt'schen** Manuscripte bearbeiteter Auszug aus **Canstatt's Pathologie und Therapie** erscheinen wird.

Erlangen, im October 1850.

Dr. Oscar Diruf.

[9727.] **Autographen-Katalog.**

So eben wurde im Manuscript vollendet: Verzeichniß einer Sammlung von Autographen berühmter Personen. Nr. I.

Ich habe diesen 34 Seiten starken Katalog mehrere Male abschreiben lassen, und steht derselbe für 7½ Ngr baar oder auch auf kurze Zeit zur Durchsicht zu Dienst.

Zugleich bemerke ich, dass ich gern bereit bin, Stücke dieser Sammlung auch in Tausch gegen mir noch fehlende Handschriften abzugeben, und ersuche mir etwaige Tauschofferten und Changeverzeichnisse schnell einzusenden.
Ronneburg, im October 1850.

E. Hofmeister's Buchhandlung.

[9728.] Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß mein **1. Verlagskatalog** erschienen ist, welcher auf Verlangen der geehrten Herren Collegen zur Verfügung steht.

Von dem bei mir erschienenen hebräischen Werken habe ich ein besonderes Verzeichniß für das Publicum veranstaltet, welches diejenigen, welche für hebr. Orig.-Literat. Absatz haben, geneigtest verlangen, und geeignet verwenden wollen.

Königsberg, Oct. 1850.

Adolph Samter.

[9729.] **Zur Nachricht.**

Für Verschreibungen aus meinem Verlag ist die Firma

„Riegel's Verl. in Potsdam“

u. ersuche dringend, davon Notiz zu nehmen.
Potsdam, 11. Oct. 1850.

Ferd. Riegel's V.-H.

[9730.] **Englisches Antiquariat.**

Second-hand-Books.

Ich besorge sowol ältere wissenschaftliche Werke, als auch Journale, Romane und neuere Werke auf antiquarischem Wege zu den billigsten Baarpreisen. Bei Einsendung von Bestellungen bitte Preise zu limitiren.

London.

Franz Thimm.